

## Aktualisierung

### Einfuhrsteuer

#### Änderung und Ergänzung der Richtlinien (R-69) und Dienstweisungen (D-69):

A.07 - Januar 2022

##### **Unstimmigkeiten**

Bitte melden Sie uns nicht funktionierende Links, Lücken oder andere Fehler. Ihre Rückmeldungen erlauben uns, die Dienstweisungen und Richtlinien Ihren Bedürfnissen anzupassen, à-jour zu halten und qualitativ zu verbessern. Danke!

**Kontakt:** Nichtzollrechtliche Erlasse → E-Mail → [nze@bazg.admin.ch](mailto:nze@bazg.admin.ch).

### **1 Umbenennung der EZV zum BAZG**

Die Bezeichnung «Eidgenössische Zollverwaltung EZV» wurde durch «Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZG» ersetzt und die Dokumentationen D-69 und R-69 sind gesamthaft aktualisiert worden.

### **2 R-69-04 Ziffer 2.3 Steuersatz für lebende Tiere zu Speisezwecken**

Anlässlich einer konkreten Anfrage wurden Differenzen zwischen den Publikationen der Eidg. Steuerverwaltung (ESTV) und dem BAZG festgestellt. Die Richtlinie 69-04 (Ziffer 2.3) wird daher an die MWSt-Info 07 (Steuerbemessung und Steuersätze) Ziffer 2.1.1 angeglichen: andere lebende Tiere (z. B. Kaninchen, Strausse oder Wild) werden gemäss ständiger Verwaltungspraxis zum reduzierten Steuersatz zugelassen, wenn sie zum Schlachten und zur anschließenden menschlichen Ernährung bestimmt sind.

### **3 Inkrafttreten der neuen Vorschriften**

1. Januar 2022